

Riga. Die mit Abstand erfolgreichste Fluggesellschaft des Baltikums ist die lettische airBaltic. Dies belegen die neuesten Passagierzahlen, die die Gesellschaft diesen Monat veröffentlicht hat, eindrucksvoll.



Überflieger - Bombardier CS300 von airBaltic

(Quelle airBaltic )

Laut einer Pressemitteilung des in Riga beheimateten Unternehmens hat airBaltic in den ersten fünf Monaten des Jahres einen deutlichen Passagierzuwachs aus den Ländern Estland und Litauen erflogen. Man verzeichnete einen Rekordzuwachs um 29 Prozent im Vergleich zu den ersten fünf Monaten des Vorjahres.

Insgesamt flogen 146.116 Passagiere aus Estland, so viele wie nie zuvor seit die Fluggesellschaft in Estland aktiv ist. Hinzu kamen 136.270 litauische Fluggäste.

Wolfgang Reuss, der deutsche Vizepräsident des Flugstreckennetzes bei airBaltic freut sich

über so viel Zuspruch aus den beiden Nachbarländern. „Wir sind glücklich darüber, dass immer mehr Leute aus Estland und Litauen sich für airBaltic als ihre Heimat-Fluglinie entscheiden. Wir bieten die besten Verbindungen aus und nach Estland und Litauen. Über den Knotenpunkt in Riga fliegen wir direkt oder mit Umstieg west- und mitteleuropäische Ziele an, sowie Skandinavien, Mittleren Osten und die GUS.“

Viele Direktflüge werden auch von Tallinn und Vilnius aus angeboten.

airBaltic gilt als eine der pünktlichsten Fluggesellschaften weltweit. Zwei Jahre hintereinander, 2014 und 2015, hatte das Unternehmen die weltweit höchste Pünktlichkeitsrate für sich verbuchen können. Die Aktiengesellschaft gehört zu 80,05 Prozent dem lettischen Staat und zu etwa 20 Prozent Lars Thuesen, einem dänischen Großinvestor, der durch Umstrukturierungen bei HH-Ferries und Stena Line AB Anfang der 2000er in der Wirtschaftswelt Bedeutung erlangte. airBaltic fliegt weltweit 60 Ziele an. Die Flotte besteht aus 28 Flugzeugen mit einem Durchschnittsalter von 12,5 Jahren.

*ap*